KOMMUNIKATION AM GOETHEANUM

Goetheanum, Dornach, Schweiz, 22. Januar 2021

**Mehr als Resilienz**

**Sektion für Landwirtschaft sammelt Forschungsergebnisse**

**Um die Versorgung der Menschen sicherzustellen, braucht es Konzepte für den Umgang mit dem Klimawandel, die Förderung biologischer Vielfalt und die Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit. Die biodynamische Landwirtschaft arbeitet multiperspektivisch unter Einbeziehung des Lebendigen und des mitgestaltenden Menschen an einer nachhaltigen Resilienz.**

Eine Problemlösung ist erfolglos, wenn sie immer wieder neue Handlungsnotwendigkeiten auslöst, ohne die eigentlich zugrundeliegende Ursache zu bearbeiten. So lässt sich zwar zu viel Wärme im Stall durch eine Berieselungsanlage für Kühe angehen oder lassen sich trockenheitsresistentere Baumwollpflanzen züchten, direkter wäre jedoch das Pflanzen von Bäumen als natürliches Schattensystem und als Kohlenstoffspeicher zur Entlastung des Klimas oder die Anpassung der Anbaustrategie durch andere Pflanzen. «Biodynamische Landwirtschaft schaut aufs Ganze und entwickelt ein System, durch das eine Verstärkung der einbezogenen Teile entsteht», sagt Lin Bautze von der Sektion für Landwirtschaft. «Das bedingt, dass ein System erweitert, womöglich grundsätzlich verändert werden muss, um eine nachhaltige Landwirtschaft zu ermöglichen.» Die Sektion für Landwirtschaft arbeitet in verschiedenen Projekten an der Entwicklung einer nachhaltigen Auffassung von Resilienz in der Landwirtschaft.

Die biodynamische Landwirtschaft berücksichtigt verschiedene Dimensionen und Lebenszyklen der Natur sowie Gestaltungsmöglichkeiten des Menschen. Auf Grundlagen wie diesen lassen sich Kriterien für einen das Lebendige fördernden Umgang mit der Natur bestimmen, die als Lebensmittelqualität, Nährwert und Vitalität messbar sind. In der biodynamischen Landwirtschaft und in verwandten Bereichen wie Agroforstwirtschaft, Permakultur, Agroökologie und Gartenbau liegen entsprechend dokumentierte Erfahrungen vor. Derzeit stellt die Sektion für Landwirtschaft Ergebnisse und Konzepte für gesunde Lebensmittelsysteme von Forscherinnen und Forschern sowie Studierenden über Landwirtinnen und Landwirte bis zu Verarbeiterinnen und Verarbeitern für die Forschungstagung zur biodynamischen Landwirtschaft im Sommer 2021 zusammen.

(2148 Zeichen/SJ)

**Tagung** Growing beyond resilience, International Conference on Biodynamic Research, 30. August bis 2. September 2021, Royal Agricultural University, Cirencester, Gloucestershire, Großbritannien **Web** www.sektion-landwirtschaft.org/biodynamic-research-conference

**Ansprechpartnerin** Lin Bautze, biodynamic.research@goetheanum.ch